

Anno ... 21. Woche

1926, 27. Mai: Abd Al-Karim ergibt sich französischen Truppen. Er ist der Führer eines antikolonialen Aufstandes der Rifkabylen, einem Berbervolk im Rif-Gebirge in Marokko. 1921 hatte die Befreiungsbewegung militärische Erfolge gefeiert, nutzte diese aber nicht konsequent. Dennoch führte der Jahre dauernde Freiheitskampf 1923 zur Bildung eines Staats in der Bergregion. Der brutalen Gewalt französischer und spanischer Kolonialarmeen – die chemische Waffen einsetzten – konnten die Aufständischen aber letztlich nicht trotzen.

1926, 28. Mai: In Portugal findet ein Putsch unter Führung General Manuel Gomes da Costa statt. Der reaktionäre Militär löst das Parlament auf und hebt die Verfassung auf. Die Erste Republik, 1910 vom revolutionären Bürgertum gegen die Monarchie gegründet, findet ihr Ende. Da Costa wird seinerseits am 9. Juli von General Antonio de Fragoso Carmona gestürzt, der sich 1928 zum Präsidenten auf Lebenszeit küren ließ.

1931, 29. Mai: Angesichts der hohen Erwerbslosenzahlen in der Weimarer Republik veröffentlicht die Kommunistische Partei Deutschlands einen Arbeitsbeschaffungsplan. Darin wird festgehalten, dass das »kapitalistische System (...) die Schuld an dem millionenfachen Elend der Erwerbslosen und Kurzarbeiter« trage. Als Ansätze zur Reduzierung der Erwerbslosenzahlen schlägt die Organisation eine Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohnausgleich und ein umfassendes Programm zur Schaffung neuer Arbeitsmöglichkeiten (z. B. Erweiterung des Wohnungsbauprogramms um 300.000 Wohnungen jährlich) vor. Die Maßnahmen seien unter anderem durch die Streichung aller Militärausgaben, Einführung einer Millionärssteuer und Besteuerung von Dividenden und hoher Einkommen zu finanzieren.

1951, 25. Mai: Auf einer Pressekonferenz in Teheran erläutert der iranische Premierminister Mohammad Mossadegh die Gründe für die Enteignung der mehrheitlich in britischem Besitz befindlichen Anglo-Iranian Oil Company. Sein Land brauche die Einkünfte aus den Erdölvorkommen, um die Lebenssituation der Bevölkerung zu verbessern. 1953 wurde seine Regierung von US- und britischen Kräften mit der »Operation Ajax« gestürzt; Schah Mohammad Reza Pahlavi wurde als Staatsoberhaupt installiert.

<https://www.jungewelt.de/artikel/286666.anno-21-woche.html>